

EINLADUNG
ZU VORTRAG
UND DISKUSSION

Schreiben nach Gehör

Wie Schulanfänger heute das Schreiben verlernen



Vom Umgang der Deutschen mit ihrer Sprache und wo die Pädagogik versagt hat

Keine andere Nation der Welt geht so leichtfertig mit ihrer Sprache um wie die Deutschen. Das beginnt bereits in der Grundschule, setzt sich in den weiterführenden Schulen und an den Hochschulen fort, und es endet im Sprachdiktat der Medien mit ihrem Hang zur politischen Korrektheit und zu Anglizismen.

Josef Kraus legt den Finger in die Wunde und fordert die Deutschen eindringlich auf, ihre Sprache - die meistgesprochene in der EU - ernster zu nehmen.

Josef Kraus, Psychologe, Gymnasialdirektor a. D., vor allem ist er als Bildungskritiker bekannt. Seit 1987 Präsident des Deutschen Lehrerverbands, äußert er sich immer wieder zu Fragen der schulischen Bildung sowie der Verantwortung von Eltern, Lehrern und Staat bei der Erziehung und findet damit viel Gehör.

Vielbeachtet war sein 2013 erschienenes Buch „*Helikopter-Eltern: Schluss mit Förderwahn und Verwöhnung*“.

Im Gespräch mit:

Jenny Groß, Bildungspolitische Sprecherin der CDU Westerwald

Grußwort:

Gabi Wieland, MdL, Bürgermeisterin der Stadt Montabaur

Schlusswort:

Klaus Lütkefedder, Landesvorstandsmitglied der CDU Rheinland-Pfalz

Mittwoch, 13. Januar 2016, 18.00 Uhr
Bürgerhalle Montabaur (Altes Rathaus)

Leitung: Karl-Heinz van Lier, Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. Rheinland-Pfalz
und Leiter des Landesbüros Mainz

Aus organisatorischen Gründen bitten wir unbedingt um schriftliche Anmeldung
per Mail oder Fax an folgende Adresse: